

Fünf Minuten mit Pierre Verlé



Autor/en
Pierre Verlé

Veröffentlicht am
20. Februar 2019

Länge
11

Die Kreditmärkte sind wieder auf einem ähnlichen Stand wie fast im gesamten Jahr 2018

Wie sehen Sie die Kreditmärkte im Jahr 2019?

Nach einem sehr starken Jahresbeginn, als sich die Liquiditätsbedingungen von November und Dezember 2018 wieder umkehrten, sind die Kreditmärkte wieder auf einem ähnlichen Stand wie fast im gesamten Jahr 2018. Die Marktspreads sind relativ eng und dürften dies auch bleiben. Die Ausfallraten zeigen in der Tat noch keinen Anstieg und Spreads haben schon immer dazu tendiert, die aktuelle Ausfallrate widerzuspiegeln (während tatsächlich nur die zukünftige kumulierte Fünfjahres-Ausfallrate ausschlaggebend ist).

Mit zunehmendem Voranschreiten des bereits sehr langen Kreditzyklus **dürfte auch die Risikoaversion zunehmen und die Dispersion dürfte größer werden**. Unserer Erwartung nach splittet sich der Markt zunehmend in als sicher und als riskant geltende Werte – und wenn ein Emittent nicht mehr als risikofrei gilt, fallen die Kurse. Daraus können sich wiederum interessante Chancen ergeben.

Daneben beobachten wir, dass sich die Struktur der Kreditmärkte in den letzten Jahren stark gewandelt hat. Während zur Zeit der globalen Finanzkrise die Banken das Kreditgeschäft dominierten, wird das größte Kreditrisiko – meist in Form von ETFs oder benchmarkgebundenen Fonds – derzeit von der Käuferseite getragen (Pensionsfonds, Gemeinden, Stiftungen usw.). Durch diesen Wandel dürfte im nächsten Abwärtszyklus die Volatilität steigen.

In dieser späten Phase des Zyklus sollten die Kreditmärkte sehr sorgfältig und je nach ihren Besonderheiten analysiert werden. Auf der anderen Seite ist das **Umfeld für Bond-Pickers günstig**. Da sich die Dispersion halten dürfte, werden wir voraussichtlich ein vorsichtiges Gesamtrisikoprofil beibehalten und Kapital gewinnbringend in Marktbereichen anlegen, wo die Kombination von Risikoaversion und gesunkener Liquidität spezifische Chancen für Anleger mit einem flexiblen Mandat bietet. Ob die Märkte nun bleiben, wie sie sind, oder weiter werden, wir sind zuversichtlich, dass sich Performancefaktoren in den Kreditmärkten ergeben, wie: Carry, spezifische Gelegenheiten für Long- und Short-Positionen sowie Volatilitätsspitzen, die bessere Einstiegspunkte bieten.

Weitere Informationen über die Fonds finden Sie hier:

[Carmignac Portfolio Unconstrained Credit](#)

[Carmignac Sécurité](#)

[Carmignac Portfolio Sécurité](#)

HAUPTRISIKEN VON CARMIGNAC PORTFOLIO UNCONSTRAINED CREDIT

KREDITRISIKO: Das Kreditrisiko besteht in der Gefahr, dass der Emittent seinen Verpflichtungen nicht nachkommt. **ZINSRISIKO:** Das Zinsrisiko führt bei einer Veränderung der Zinssätze zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts. **KAPITALVERLUSTRISIKO:** Das Portfolio besitzt weder eine Garantie noch einen Schutz des investierten Kapitals. Der Kapitalverlust tritt ein, wenn ein Anteil zu einem Preis verkauft wird, der unter seinem Kaufpreis liegt. **WÄHRUNGSRISIKO:** Das Währungsrisiko ist mit dem Engagement in einer Währung verbunden, die nicht die Bewertungswährung des Fonds ist.

Der Fonds ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden.

Dieser Artikel ist für professionelle Kunden bestimmt. Dieser Artikel darf ohne die vorherige Genehmigung der Verwaltungsgesellschaft weder ganz noch in Teilen vervielfältigt werden. Es stellt weder ein Zeichnungsangebot noch eine Anlageberatung dar. Die in diesem Artikel enthaltenen Informationen können unvollständig sein und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Carmignac Portfolio ist ein Teilfonds der Carmignac Portfolio SICAV, einer Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts, die der OGAW-Richtlinie entspricht. Für bestimmte Personen oder Länder kann der Zugang zum Fonds beschränkt sein. Er darf insbesondere weder direkt noch indirekt einer „US-Person“ wie in der US-amerikanischen „S Regulation“ und/oder im FATCA definiert bzw. für Rechnung einer solchen US-Person angeboten oder verkauft werden. Der Fonds ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden. Die Risiken und Kosten sind in den Wesentlichen Anlegerinformationen (WAI) / im Kundeninformationsdokument (KID) beschrieben. Das Kundeninformationsdokument ist dem Zeichner vor der Zeichnung auszuhändigen. • Für Deutschland : Die Prospekte, WAI und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.de zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Verwaltungsgesellschaft bzw. Die Wesentlichen Anlegerinformationen sind dem Zeichner vor der Zeichnung auszuhändigen. • Für Österreich : Die Prospekte, KID und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.at zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG OE 01980533/ Produktmanagement Wertpapiere, Petersplatz 7, 1010 Wien, erhältlich. • In der Schweiz, die Prospekte, WAI und Jahresberichte stehen auf der Website www.carmignac.ch zur Verfügung und sind bei unserem Vertreter in der Schweiz erhältlich, CACEIS (Switzerland), S.A., Route de Signy 35, CH-1260 Nyon. Die Zahlungsdienste ist CACEIS Bank, Paris, succursale de Nyon / Suisse Route de Signy 35, 1260 Nyon.